

## Herren Bezirksoberliga 3 (Niederrhein)

TuS Rheydt-Wetschewell II : Hülser SV  
Freitag, 15.03.2024, 19:45 Uhr

### Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksoberliga 3 (Niederrhein)

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 30:31 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TuS Rheydt-Wetschewell II ihr Heimspiel in der Herren Bezirksoberliga 3 (Niederrhein) gegen den Hülser SV. 222 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Aytekin Cam den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Eine starke Leistung zeigte das obere Paarkreuz mit Wendel und Völl, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Den Start machten die Doppel. Völl / Lenz gelang es Nötzel / Oelkers zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten indessen Wendel / Cam letztlich parat, um Kimpler / Stangier final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 7:11, 7:11. Böttger / Selker verloren ihr Spiel gegen Domröse / Franke unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Jonas Nötzel zunächst nicht gut aus, so gewann Volker Wendel im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Marco Völl nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nur einen Satz verlor Benjamin Lenz bei seinem Sieg gegen Heiner Domröse und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim 0:3 gegen Michael Stangier fand indessen Björn Böttger von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für die Gäste musste Steffen Selker bei der 1:3-Niederlage gegen Martin Oelkers hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auf Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Aytekin Cam und Marcel Franke, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Volker Wendel konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Ralf Kimpler beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Marco Völl sein Match gegen Jonas Nötzel noch mit 8:11, 5:11, 11:8, 11:9, 11:5. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Völl nun bei 10:18, während Nötzel bislang 10 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zwischenzeitlich musste Benjamin Lenz zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Michael Stangier, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:5 für Lenz und 10:18 für Stangier seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Heiner Domröse war für Björn Böttger letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Böttger nun bei 5:16, während Domröse bislang 9 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Steffen Selker und Marcel Franke am Tisch die Klängen kreuzten. Nach diesem Einzel steht Selker somit bei 4 Siegen und 21 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Franke ein 7:9 ausweist. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Aytekin Cam und Martin

Oelkers, die Aytakin Cam letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. 8:12 (Cam) bzw. 6:11 (Oelkers) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TuS Rheydt-Wetschewell II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC DJK Neukirchen am 22.03.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des Hülser SV wird nach nun 4 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 13.04.2024 gegen den TuS Jahn Mönchengladbach erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

#### **Statistik:**

##### **TuS Rheydt-Wetschewell II**

Doppel: Völl / Lenz 1:0, Wendel / Cam 0:1, Böttger / Selker 0:1

Einzel: V. Wendel 2:0, M. Völl 2:0, B. Lenz 2:0, B. Böttger 0:2, S. Selker 0:2, A. Cam 2:0

##### **Hülser SV**

Doppel: Kimpler / Stangier 1:0, Nötzel / Oelkers 0:1, Domröse / Franke 1:0

Einzel: R. Kimpler 0:2, J. Nötzel 0:2, M. Stangier 1:1, H. Domröse 1:1, M. Franke 1:1, M. Oelkers 1:1